

15 Jahre Naturpark Südschwarzwald: Jubiläumsfeier am Naturpark-Markt Königsfeld

Feldberg – Anlässlich des Naturpark-Markts in Königsfeld am 6. Juli feierte der Naturpark Südschwarzwald sein 15-jähriges Bestehen. Neben buntem Markttreiben mit vielfältigem Programm fand auch eine Feierstunde mit zahlreichen geladenen Gästen statt.

Seit nunmehr 15 Jahren ist der Naturpark Südschwarzwald zusammen mit seinen Mitgliedern und Partnern aktiv in der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes. Dank der zur Verfügung gestellten Mittel des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union konnten so ca. 1.100 Projekte mit rund 9 Millionen Euro gefördert werden. Gleichzeitig lebt der Naturpark Südschwarzwald vom außerordentlichen Engagement seiner Mitglieder und Partner, insbesondere der ehrenamtlich Tätigen. Zudem ist der Naturpark Südschwarzwald seit 2013 mit einer Fläche von 394.000 Hektar und 115 Mitgliedsgemeinden der größte Naturpark in Deutschland.

Dieses Jubiläum wurde am 6. Juli anlässlich des 8. Königsfelder Naturpark-Marktes gefeiert. Anwesend waren neben Bürgermeister Fritz Link, Landrat Sven Hinterseh (Schwarzwald-Baar-Kreis) und Landrätin Marion Dammann, Vorsitzende des Naturparks, der Ehrengast Minister Alexander Bonde (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg) sowie Regierungsvizepräsident Klemens Ficht (Regierungspräsidium Freiburg). Mit Königsfeld als Ort der Feierlichkeiten war auch ein Mitglied der ersten Stunde gewählt worden, zudem ist der Kurort Protagonist der Naturpark-Märkte. „Die Naturpark-Strategie passt sehr gut zum naturorientierten Konzept von Königsfeld. Wir sind stolz, von Anfang an als Mitglied die Naturpark-Arbeit mitgestaltet zu haben. Projekte des Naturparks wie die Naturpark-Märkte und die Naturpark-Schulen haben wir nur zu gerne umgesetzt und mit Leben erfüllt“, so Bürgermeister Link bei der Jubiläumsfeier.

Landrätin Marion Dammann, seit 2012 Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald, skizzierte die Entwicklung des 1999 gegründeten Vereins. Wie überall habe es zu-

nächst Überzeugungsarbeit gebraucht. „Inzwischen ist der Naturpark aber zu einem unverzichtbaren Motor der Regionalentwicklung und wichtigen Identitätsbildner geworden. Wir spüren ein starkes „Wir-Gefühl“ und können auf ein außerordentliches Engagement unserer Mitglieder bauen.“ Dank ging neben den Mitgliedern und Partnern vor allem an die zahlreichen ehrenamtlich Tätigen sowie an das Land Baden-Württemberg und die EU für die finanzielle Unterstützung. Wegweisende Arbeit sei in der Vergangenheit besonders in den Bereichen Sporttourismus bzw. Besucherlenkung und Regionalvermarktung geleistet worden. Künftig werde sich der Naturpark verstärkt mit zukunftsweisenden Themen wie Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Stärkung der regionalen Wirtschaft beschäftigen, so Dammann über die breit gefächerte Projektarbeit des Naturparks.

Naturschutzminister Alexander Bonde zeigte sich erfreut über die Erfolgsgeschichte des Naturparks. „Bei Ihnen steht das gemeinsame Ziel einer nachhaltigen Entwicklung in Verbindung mit dem Schutz dieser einzigartigen Natur im Mittelpunkt. Dies wird immer wieder durch die tolle Zusammenarbeit verschiedenster Akteure bewiesen“, betonte der Minister. Aufgrund seiner vielfältigen Mitgliederstruktur und seiner Flächengröße sei der Naturpark Südschwarzwald zu einem bedeutenden Netzwerker in der Region geworden.

Auch Landrat Sven Hinterseh, Schwarzwald-Baar-Kreis, freute sich über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Naturpark und ist stolz, dass die Stadt Bad Dürkheim als neues Mitglied künftig als „Portal zum Naturpark“ fungieren kann. Darüber hinaus setzt der Landkreis auf die 2011 gegründeten Naturpark-Schulen. „Wir können damit schon unsere jüngsten Bewohner für den Wert von Natur und Kultur der eigenen Heimat sensibilisieren.“

Der Naturpark-Markt Königfeld ist in diesem Jahr einer von 15 Märkten im Naturpark Südschwarzwald. Mit ihrem vielfältigen Angebot aus regionalen Lebensmitteln, traditionellem Handwerk und vielfältigem Informationsprogramm sind sie mehr als gewöhnliche Bauernmärkte. Ihr wichtigstes Anliegen ist es, „regionales Schaufenster“ zu sein und so bäuerliche Betriebe und traditionelles Handwerk im Südschwarzwald im Sinne der Regionalvermarktung zu unterstützen. Jedes Jahr besuchen über 40.000 Interessierte die Naturpark-Märkte.

Sämtliche Termine des Jahres 2014 finden sich auf der Naturpark-Website unter www.naturpark-maerkte.de

Pressekontakt

*Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,
valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de*